

Begugs-Preis

in der Hauptredaktion oder bei den Stadt-
räten und den Bürgern erreichbar. Mindestens
abgebolt; vierfachlich 4.50.
Bei unerwünschter täglicher Auflösung ins-
gesamt 4.50. Durch die Post bezogen für
Deutschland und Österreich; vierfachlich
4.50. Direkte Briefliche Auslieferung
ins Ausland; monatlich 4.70.

Die Morgen-Ausgabe erscheint um 7 Uhr.
Die Abend-Ausgabe höchstens um 6 Uhr.

Redaktion und Expedition:

Jahresabgabe 5.

Zwei Ausgaben je Wochezettel unterschrieben

und von Zeit 8 bis Uhrzeit 7 Uhr.

Filialen:

Otto Stumm's Berlin, (Altstadt gegen),
Unter den Linden 3 (Beuthaus).

Königliche Hofkammer, 14. West. und Königstraße 2.

Nº 576.

Morgen-Ausgabe.

Leipziger Tageblatt

und

Anzeiger.

Amtsblatt des Königlichen Land- und Amtsgerichtes Leipzig,
des Rathes und Polizei-Amtes der Stadt Leipzig.

Donnerstag den 12. November 1896.

Mitzeigen-Preis

die 6gepaltene Zeitzeile 20 Pf.

Reklame unter dem Redaktionstitel (4 ge-
palten) 50.-, auf den Sammlungszeiten
(6gepalten) 60.-.

Gehörte Schrift ist unter dem Redak-
tionsnamen, Tabelle oder auf Befehl
nach höherem Zustand.

Eigene Beiträge (gebilligt), nur mit der
Morgen-Ausgabe, ohne Sonderförderung
50.-, mit Sonderförderung 70.-.

Annahmestrauß für Anzeigen:

Abend-Ausgabe: Sonntags 10 Uhr.

Morgen-Ausgabe: Nachmittags 4 Uhr.

Bei den Filialen und Filialgeschäften in einer
halbe Stunde früher.

Anzeigen sind seit zu den Expedites
zu richten.

Druck und Verlag von E. Volz in Leipzig.

90. Jahrgang.

Dur Geschichte des deutsch-russischen Neutralitätsvertrags von 1884.

Schon länglich haben wir darauf hingewiesen, daß die Entstehungen der "Hamb. Rache," über den vom Fürsten Bismarck zur Sicherung Deutschlands gegen einen möglichen Frankreich mit Russland abgeschlossenen Neutralitätsvertrag die Welt nicht so sehr überzeugt haben würde, wenn sie ein besseres Gedächtnis hätte und einer Enthüllung des Londoner "Standards" aus dem Jahre 1884 sich erinnerte. Verweilt man nun in die Geschichtsbücher dieses Jahres, so gelangt man zu der Ansicht, daß damals der Abschluß eines solchen Vertrages ein für alle Welt sehr durchsichtiges Geheimnis war. Berfolgt man dann die Ereignisse der folgenden Jahre und erinnert sich jenseits von Herrn Stöder dem damaligen Oberbaurat der "Kreuzig." v. Hammerstein eingegangenen Namens, daß Wirkungen des Kaisers gegen den ersten Bismarck zu erreichen, ohne daß der Kaiser es merkt, so erhofft man sich aus einem interessanter Einblick in einen Theil der Machinationen, deren Folge im Jahre 1890 die Niederwerfung jenes Abkommen war.

Nachdem am 9. September 1881 — zwei Jahre nach dem Abschluß des deutsch-österreichischen Bündnisses Kaiser Alexander III. den hochbetagten Kaiser Wilhelm I. bei seinen Feierlichkeiten in Danzig getroffen, am 18. und 19. November 1882 Herr von Giers den Fürsten Bismarck in Berlin besucht und diese Besuch am 14. und 15. November 1883 in Petersburg wiederholte, am 29. November desselben Jahres der Kaiser beim Empfang des Präsidenten des preußischen Abgeordnetenhauses von den überwiegenden guten Beziehungen zu Russland gesprochen, im Dezember ein zufolgendes Gespräch mit den deutschen Auswärtigen bei seiner Untersuchung in Paris nach Spanien begüßt wurde und im Februar nächsten Jahres Fürst Orlow als Vertreter von Paris nach Berlin gekommen war, tauchten in diesem Monate die ersten leisen Gerüchte von einem Abkommen zwischen Deutschland und Russland auf. Bald wurden sie lauter und stürzter. Der "Standard," der schon lange Zeit nach Ernennung des Fürsten Orlow zum russischen Botschafter in Berlin mitgetheilt hatte, daß zwischen Deutschland und Russland politische Abmachungen stattgefunden hätten, teilte bald darauf den Inhalt dieser Annahmen überblicklich, nach Paraphrasen geordnet, mit.

Es mußte das wohl ein mehr als der diplomatischen Situation entsprach, als corrigierte Text sein. So wurde er denn auch durch das Organ des russischen Diplomaten, das "Journal de St. Petersburg," und das Organ des Reichstags, die "Nord. Allg. Zeit.", dementiert. Das gehörte aber in sicherer Form. Das russische Organ sagte: "Der Standard" veröffentlichte dieser Tage ein Telegramm aus Berlin, welches den angeblichen Text eines Vertrages enthielt, der zwischen Deutschland und Russland abgeschlossen sei. Es ist offen anzunehmen, daß die Beziehungen zwischen den benachbarten Nationen keinesfalls verdeckt werden, als der vom März 1884. Im siebzehnjährigen Gebenlang der Schlacht von Bar-sur-Aube, wo Kaiser Wilhelm als jugendlicher Prinz unter den Augen seines Vaters zum ersten Male den feindlichen Feuer sich ausgesetzt, empfing der Kaiser eine russische Deputation unter Führung des russischen Generals Nikolai Nikolajewitsch, welche ihm die Glückwünsche des Kaisers Alexander III. für den vor 70 Jahren erfolgten Sieg über das St. Georgenkorps überbrachte. Nicht nur das Regiment Kaluga, in dessen Reihen Kaiser Wilhelm sich vor 70 Jahren jene Auszeichnung erwarb, sollte durch eine Deputation am Schlachtfeld von Bar-sur-Aube dem großen Herrscher seine Glückwünsche darbringen, sondern es wurde bei dieser Feier auch die Ritterlichkeit des Georgenordens selbstdurch Ritter aller seiner Gassen vertreten. Repräsentant der ersten Classe war der Feldmarschall Großfürst Michael Nikolajewitsch, der als Oberkommandierender gegen die Russen auf dem asiatischen Kriegsschauplatz den genannten Orden nach dem Hall von Arkas erhielt, somit eher als sein älterer Bruder, der Großfürst Nikolai, dem er erst nach dem Hall von Pietrosa zu Teile wurde. Die zweite Classe war durch General Gorko, den Generalgouverneur von Polen, vertreten, die dritte durch den Kommandeur des Gardecorps, Graf Schubertow, die vierte durch den Kommandeur des 1. Garde-Regiments Preobraschenski, General der Kavallerie Fürst Orlow. Im Saale des königlichen Palais zu Berlin fand am 27. Februar ein politisch-militärisches Fest statt, wie es

Verhältnissen vielleicht nicht immer große Gemeinschaft oder eine ausgeprägte Sympathie an dem Tag gezeigt habe, deren Sonnenrose und Sonnenuntergang jedoch übereinstimmt haben, daß kein ernsthaftes Motiv politischen Interesses zu dieser wie im Auslande darüber vorhanden ist, sondern zu betrachten.

Die Annahme ist richtig, daß Frankreich erledigt

wurde. Der Wert des Fürsten Orlow, wider strenges Jährlingstum in Paris gelegt hat und während seiner neuen Mission die Neutralität und den Frieden nicht verstoßen kann, die er in Deutschland gewünscht hat. Es wäre der besten Gewissheit für jede Annahme, überdies auch noch die Annahme, daß ein ehemaliger Befehlshaber des Kaiserreichs werde, ob er sich Schwierigkeiten machen würde.

Indem die offizielle Despatch dann die Korrespondenz des "Standards" erörterte, welche vorgab, die Russen einen zwischen Deutschland und Russland abgeschlossenen Vertrag mitteilen zu können, hielt der Generalstaatsrat der "Agence Havas" dafür, daß sein formeller Vertrag abgeschlossen zu sein braude, sondern nur ein persönliches Einvernehmen, daß bei der Unterredung des Fürsten Bismarck mit Herrn von Giers in Friedenshafen erzielt wurde.

In Wien gab die veränderte Stellung zwischen Deutschland und Russland Anlaß zu Kundgebungen mancher Art.

Die Offiziere, die anfangs ein etwas verstimmtes Gefühl gezeigt, sammelten sich aber soweit und fanden, daß alles auf das Beste geordnet sei. Im September desselben Jahres fand die Drei-Kaiser- und Drei-Kanzler-Fest in Berlin statt.

Indem die offizielle Despatch dann die Korrespondenz des "Standards" erörterte, welche vorgab, die Russen einen zwischen Deutschland und Russland abgeschlossenen Vertrag mitteilen zu können, hielt der Generalstaatsrat der "Agence Havas" dafür, daß sein formeller Vertrag abgeschlossen zu sein braude, sondern nur ein persönliches Einvernehmen, daß bei der Unterredung des Fürsten Bismarck mit Herrn von Giers in Friedenshafen erzielt wurde.

In Wien gab die veränderte Stellung zwischen Deutschland und Russland Anlaß zu Kundgebungen mancher Art.

Die Offiziere, die anfangs ein etwas verstimmtes Gefühl gezeigt, sammelten sich aber soweit und fanden, daß alles auf das Beste geordnet sei. Im September desselben Jahres fand die Drei-Kaiser- und Drei-Kanzler-Fest in Berlin statt.

Indem die offizielle Despatch dann die Korrespondenz des "Standards" erörterte, welche vorgab, die Russen einen zwischen Deutschland und Russland abgeschlossenen Vertrag mitteilen zu können, hielt der Generalstaatsrat der "Agence Havas" dafür, daß sein formeller Vertrag abgeschlossen zu sein braude, sondern nur ein persönliches Einvernehmen, daß bei der Unterredung des Fürsten Bismarck mit Herrn von Giers in Friedenshafen erzielt wurde.

In Wien gab die veränderte Stellung zwischen Deutschland und Russland Anlaß zu Kundgebungen mancher Art.

Die Offiziere, die anfangs ein etwas verstimmtes Gefühl gezeigt, sammelten sich aber soweit und fanden, daß alles auf das Beste geordnet sei. Im September desselben Jahres fand die Drei-Kaiser- und Drei-Kanzler-Fest in Berlin statt.

Indem die offizielle Despatch dann die Korrespondenz des "Standards" erörterte, welche vorgab, die Russen einen zwischen Deutschland und Russland abgeschlossenen Vertrag mitteilen zu können, hielt der Generalstaatsrat der "Agence Havas" dafür, daß sein formeller Vertrag abgeschlossen zu sein braude, sondern nur ein persönliches Einvernehmen, daß bei der Unterredung des Fürsten Bismarck mit Herrn von Giers in Friedenshafen erzielt wurde.

In Wien gab die veränderte Stellung zwischen Deutschland und Russland Anlaß zu Kundgebungen mancher Art.

Die Offiziere, die anfangs ein etwas verstimmtes Gefühl gezeigt, sammelten sich aber soweit und fanden, daß alles auf das Beste geordnet sei. Im September desselben Jahres fand die Drei-Kaiser- und Drei-Kanzler-Fest in Berlin statt.

Indem die offizielle Despatch dann die Korrespondenz des "Standards" erörterte, welche vorgab, die Russen einen zwischen Deutschland und Russland abgeschlossenen Vertrag mitteilen zu können, hielt der Generalstaatsrat der "Agence Havas" dafür, daß sein formeller Vertrag abgeschlossen zu sein braude, sondern nur ein persönliches Einvernehmen, daß bei der Unterredung des Fürsten Bismarck mit Herrn von Giers in Friedenshafen erzielt wurde.

In Wien gab die veränderte Stellung zwischen Deutschland und Russland Anlaß zu Kundgebungen mancher Art.

Die Offiziere, die anfangs ein etwas verstimmtes Gefühl gezeigt, sammelten sich aber soweit und fanden, daß alles auf das Beste geordnet sei. Im September desselben Jahres fand die Drei-Kaiser- und Drei-Kanzler-Fest in Berlin statt.

Indem die offizielle Despatch dann die Korrespondenz des "Standards" erörterte, welche vorgab, die Russen einen zwischen Deutschland und Russland abgeschlossenen Vertrag mitteilen zu können, hielt der Generalstaatsrat der "Agence Havas" dafür, daß sein formeller Vertrag abgeschlossen zu sein braude, sondern nur ein persönliches Einvernehmen, daß bei der Unterredung des Fürsten Bismarck mit Herrn von Giers in Friedenshafen erzielt wurde.

In Wien gab die veränderte Stellung zwischen Deutschland und Russland Anlaß zu Kundgebungen mancher Art.

Die Offiziere, die anfangs ein etwas verstimmtes Gefühl gezeigt, sammelten sich aber soweit und fanden, daß alles auf das Beste geordnet sei. Im September desselben Jahres fand die Drei-Kaiser- und Drei-Kanzler-Fest in Berlin statt.

Indem die offizielle Despatch dann die Korrespondenz des "Standards" erörterte, welche vorgab, die Russen einen zwischen Deutschland und Russland abgeschlossenen Vertrag mitteilen zu können, hielt der Generalstaatsrat der "Agence Havas" dafür, daß sein formeller Vertrag abgeschlossen zu sein braude, sondern nur ein persönliches Einvernehmen, daß bei der Unterredung des Fürsten Bismarck mit Herrn von Giers in Friedenshafen erzielt wurde.

In Wien gab die veränderte Stellung zwischen Deutschland und Russland Anlaß zu Kundgebungen mancher Art.

Die Offiziere, die anfangs ein etwas verstimmtes Gefühl gezeigt, sammelten sich aber soweit und fanden, daß alles auf das Beste geordnet sei. Im September desselben Jahres fand die Drei-Kaiser- und Drei-Kanzler-Fest in Berlin statt.

Indem die offizielle Despatch dann die Korrespondenz des "Standards" erörterte, welche vorgab, die Russen einen zwischen Deutschland und Russland abgeschlossenen Vertrag mitteilen zu können, hielt der Generalstaatsrat der "Agence Havas" dafür, daß sein formeller Vertrag abgeschlossen zu sein braude, sondern nur ein persönliches Einvernehmen, daß bei der Unterredung des Fürsten Bismarck mit Herrn von Giers in Friedenshafen erzielt wurde.

In Wien gab die veränderte Stellung zwischen Deutschland und Russland Anlaß zu Kundgebungen mancher Art.

Die Offiziere, die anfangs ein etwas verstimmtes Gefühl gezeigt, sammelten sich aber soweit und fanden, daß alles auf das Beste geordnet sei. Im September desselben Jahres fand die Drei-Kaiser- und Drei-Kanzler-Fest in Berlin statt.

Indem die offizielle Despatch dann die Korrespondenz des "Standards" erörterte, welche vorgab, die Russen einen zwischen Deutschland und Russland abgeschlossenen Vertrag mitteilen zu können, hielt der Generalstaatsrat der "Agence Havas" dafür, daß sein formeller Vertrag abgeschlossen zu sein braude, sondern nur ein persönliches Einvernehmen, daß bei der Unterredung des Fürsten Bismarck mit Herrn von Giers in Friedenshafen erzielt wurde.

In Wien gab die veränderte Stellung zwischen Deutschland und Russland Anlaß zu Kundgebungen mancher Art.

Die Offiziere, die anfangs ein etwas verstimmtes Gefühl gezeigt, sammelten sich aber soweit und fanden, daß alles auf das Beste geordnet sei. Im September desselben Jahres fand die Drei-Kaiser- und Drei-Kanzler-Fest in Berlin statt.

Indem die offizielle Despatch dann die Korrespondenz des "Standards" erörterte, welche vorgab, die Russen einen zwischen Deutschland und Russland abgeschlossenen Vertrag mitteilen zu können, hielt der Generalstaatsrat der "Agence Havas" dafür, daß sein formeller Vertrag abgeschlossen zu sein braude, sondern nur ein persönliches Einvernehmen, daß bei der Unterredung des Fürsten Bismarck mit Herrn von Giers in Friedenshafen erzielt wurde.

In Wien gab die veränderte Stellung zwischen Deutschland und Russland Anlaß zu Kundgebungen mancher Art.

Die Offiziere, die anfangs ein etwas verstimmtes Gefühl gezeigt, sammelten sich aber soweit und fanden, daß alles auf das Beste geordnet sei. Im September desselben Jahres fand die Drei-Kaiser- und Drei-Kanzler-Fest in Berlin statt.

Indem die offizielle Despatch dann die Korrespondenz des "Standards" erörterte, welche vorgab, die Russen einen zwischen Deutschland und Russland abgeschlossenen Vertrag mitteilen zu können, hielt der Generalstaatsrat der "Agence Havas" dafür, daß sein formeller Vertrag abgeschlossen zu sein braude, sondern nur ein persönliches Einvernehmen, daß bei der Unterredung des Fürsten Bismarck mit Herrn von Giers in Friedenshafen erzielt wurde.

In Wien gab die veränderte Stellung zwischen Deutschland und Russland Anlaß zu Kundgebungen mancher Art.

Die Offiziere, die anfangs ein etwas verstimmtes Gefühl gezeigt, sammelten sich aber soweit und fanden, daß alles auf das Beste geordnet sei. Im September desselben Jahres fand die Drei-Kaiser- und Drei-Kanzler-Fest in Berlin statt.

in den Seiten ungewöhnlicher Intimität zwischen den Höfen von Berlin und Petersberg kaum ein Gegentheil hätte. Der von dem General von Gorch, bei dem kürzesten Thau, in dem kürzesten russischen Reichspalast auf die deutsche Armee ausgebildete Trinkspruch hatte folgenden Wortlaut:

"Durch meine Seele in naher Nachbarschaft vor Gott und vor dem Kaiser, der mir so wichtig ist, für welches ich die höchste Verdienstangabe und den tiefsten Respekt habe. Den wahren Befehl habe ich hier gegeben."

"Durch meine Seele in naher Nachbarschaft vor Gott und vor dem Kaiser, der mir so wichtig ist, für welches ich die höchste Verdienstangabe und den tiefsten Respekt habe. Den wahren Befehl habe ich hier gegeben."

"Durch meine Seele in naher Nachbarschaft vor Gott und vor dem Kaiser, der mir so wichtig ist, für welches ich die höchste Verdienstangabe und den tiefsten Respekt habe. Den wahren Befehl habe ich hier gegeben."

"Durch meine Seele in naher Nachbarschaft vor Gott und vor dem Kaiser, der mir so wichtig ist, für welches ich die höchste Verdienstangabe und den tiefsten Respekt habe. Den wahren Befehl habe ich hier gegeben."

"Durch meine Seele in naher Nachbarschaft vor Gott und vor dem Kaiser, der mir so wichtig ist, für welches ich die höchste Verdienstangabe und den tiefsten Respekt habe. Den wahren Befehl habe ich hier gegeben."

"Durch meine Seele in naher Nachbarschaft vor Gott und vor dem Kaiser, der mir so wichtig ist, für welches ich die höchste Verdienstangabe und den tiefsten Respekt habe. Den wahren Befehl habe ich hier gegeben."

"Durch meine Seele in naher Nachbarschaft vor Gott und vor dem Kaiser, der mir so wichtig ist, für welches ich die höchste Verdienstangabe und den tiefsten Respekt habe. Den wahren Befehl habe ich hier gegeben."

"Durch meine Seele in naher Nachbarschaft vor Gott und vor dem Kaiser, der mir so wichtig ist, für welches ich die höchste Verdienstangabe und den tiefsten Respekt habe. Den wahren Befehl habe ich hier gegeben."

"Durch meine Seele in naher Nachbarschaft vor Gott und vor dem Kaiser, der mir so wichtig ist, für welches ich die höchste Verdienstangabe und den tiefsten Respekt habe. Den wahren Befehl habe ich hier gegeben."

"Durch meine Seele in naher Nachbarschaft vor Gott und vor dem Kaiser, der mir so wichtig ist, für welches ich die höchste Verdienstangabe und den tiefsten Respekt habe. Den wahren Befehl habe ich hier gegeben."

"Durch meine Seele in naher Nachbarschaft vor Gott und vor dem Kaiser, der mir so wichtig ist, für welches ich die höchste Verdienstangabe und den tiefsten Respekt habe. Den wahren Befehl habe ich hier gegeben."

"Durch meine Seele in naher Nachbarschaft vor Gott und vor dem Kaiser, der mir so wichtig ist, für welches ich die höchste Verdienstangabe und den tiefsten Respekt habe. Den wahren Befehl habe ich hier gegeben."

"Durch meine Seele in naher Nachbarschaft vor Gott und vor dem Kaiser, der mir so wichtig ist, für welches ich die höchste Verdienstangabe und den tiefsten Respekt habe. Den wahren Befehl habe ich hier gegeben."